

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 30.01.2002

Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgeb. II
Sitzungsdauer: 17.00 Uhr - 18.15 Uhr

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

CDU/FDP

Beigeordnete Hillgriet Eilers - Vorsitzende -
Beigeordneter Roland Riese
Ratsherr Heino Ammersken
Ratsherr Herbert Buisker
Ratsfrau Monika Hoffmann
Bürgermeisterin Andrea Risius

SPD

Beigeordneter Hans-Dieter Haase
Ratsherr Dr. Heinrich Kleinschmidt
Ratsherr Rico Mecklenburg
Beigeordnete Lina Meyer
Beigeordneter Johann Südhoff

Nichtstimmberichtigte Mitglieder

Bündnis 90/Die Grünen (Grundmandat)

Ratsherr Wulf-Dieter Stolz

Beratende Mitglieder

Frau Sieglinde Kaune

von der Verwaltung

Oberbürgermeister Alwin Brinkmann
Stadtbaurat Jan Röttgers
Museumsdirektor Dr. Friedrich Scheele
Stadtamtfrau Beate Stomberg
Stadtamtsrat Heinz Steenhardt
Stadtangestellter Dr. Wolfgang Jahn
Stadtangestellter Harm Janßen als Protokollführer

Gäste

Herren Gerhard Hess und Fritz Frömring, Landesbühne Nds. Nord
2 Vertreter der örtlichen Presse
4 Zuhörer

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Eilers stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 30.01.2002

Punkt 2: Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 04.12.2001

Beschluss: Die Niederschrift Nr. 1 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 04.12.2001 wird genehmigt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Punkt 5: Vorstellung des Spielplanes der Landesbühne Nds. Nord für die Spielzeit 2002/2003
(Gast: Intendant der Landesbühne Gerhard Hess)

Herr Hess stellt den Spielplan der Landesbühne vor und geht dabei auf die einzelnen Stücke näher ein.

Er kündige dabei seine Anstrengungen an, in den einzelnen Spielorten die Besucherzahlen und die Popularität zu steigern. Dafür habe er den Marketingexperten Diplomkaufmann Fritz Frömring engagiert, den er dem Ausschuss vorstellt. Im übrigen biete Herr Hess den Ausschussmitgliedern eine Präsentation der Landesbühne in naher Zukunft an.

Der Ausschuss für Kultur und Erwachsenenbildung nimmt Kenntnis.

Punkt 6: Vorlage 14/92
Spielzeit 2002/2003 - Schauspielaufführungen

Beschluss: Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss empfohlen:

Den in der Anlage der Vorlage 14/92 aufgeführten Schauspielaufführungen für die Spielzeit 2002/2003 wird zugestimmt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 7: Vorlage 14/93
Spielzeit 2002/2003 - Musiktheateraufführungen

Beschluss: Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss empfohlen:

Den in der Anlage der Vorlage 14/93 aufgeführten Musiktheateraufführungen für die Spielzeit 2002/2003 wird zugestimmt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 8: Vorlage 14/38
Haushaltssatzung der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002

Frau Eilers ruft für die Beratung des Haushaltsplanes 2002 die einzelnen Seiten, beginnend mit der Seite 68, auf.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 30.01.2002

Bei Hhst. 3210-9889 stellt **Herr Riese** für die Gruppe den Antrag, für die Generalüberholung des Feuerschiffes den Zuschuss von 10.000 Euro auf 30.000 Euro aufzustocken.

Herr Ammersken stellt für die Gruppe den Antrag, einen Zuschuss in Höhe von 15.000 Euro für den Bauverein "Neu Kirche" in den Haushalt aufzunehmen. Der Zuschuss solle die Anschubfinanzierung für die Planung des Rückbauprojekts unterstützen.

Herr Haase sieht noch weitere Wünsche und Begehrlichkeiten für den Haushalt. Man sollte darüber später interfraktionell mit Angabe von Deckungsvorschlägen beraten. Was den Bauverein "Neue Kirche" anbelange, könne man nach den vorliegenden Informationen nur ablehnen. Die SPD kenne weder die Gesamtkonzeption noch die Finanzierungsgrundlagen. Auch seien keine Zusagen für Drittmittel in namhafter Höhe vorhanden. Die SPD sei jedoch zu Gesprächen mit dem Bauverein bereit. Für die Stadt Emden sei eine vierte Institution, neben der Kunsthalle, A Lasco Bibliothek und Ostfriesisches Landesmuseum eine schwere Bürde, ohne das ein klares Konzept vorliege.

Herr Riese unterstützt den Antrag damit, dass die finanziellen Verhandlungen für den Verein erleichtert würden, wenn die Stadt signalisiere, sich beteiligen zu wollen. Emden könnte ein weiteres Kleinod gewinnen.

Nach weiterer Diskussion wird dem Antrag, 15.000 Euro für den Bauverein zur Verfügung zustellen, zugestimmt.

Abstimmung: 6 Ja- : 4 Neinstimmen bei einer Enthaltung.

Für das Feuerschiff sind weitere 20.000 Euro als Zuschuss für die Generalüberholung einzusetzen.

Abstimmung: einstimmig

Frau Risius stellt für die Gruppe den Antrag, für die Larrelter Mühle und Johanna-Mühle je 5.000 Euro zu veranschlagen. Die Beträge sind für abschließende Maßnahmen erforderlich.

Da es sich um gegriffene Beträge handelt, für die es keine fundierten Unterlagen gäbe, wird der Antrag nach eingehender Diskussion von **Frau Risius** zurückgezogen.

Beschluss: Dem Rat wird folgender Beschluss empfohlen:

Der Rat der Stadt Emden beschließt die der Vorlage 14/38 als Anlage beige-fügte Haushaltssatzung der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002 mit den vorgenannten Änderungen.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 9: Vorlage 14/39
Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002

Herr Riese fragt bei den Finanzabgaben im Produktbuch nach den differierenden Angaben zwischen den Haushaltsjahren.

Niederschrift Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 30.01.2002

Herr Steenhardt erklärt dies damit, dass die Haushaltsansätze im Vergleich zu den Buchungen der Kosten- und Leistungsrechnung zu Verschiebungen führen, unter dem Strich jedoch wieder zusammen passen.

Beschluss: Dem Rat wird folgender Beschluss empfohlen:

Der Rat der Stadt Emden beschließt das Produktbuch der Stadt Emden für das Haushaltsjahr 2002.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 10: Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Punkt 11: Anfragen

1. **Herr Riese** fragt, ob beabsichtigt sei, die der Stadt Emden angebotene Fotoausstellung "Auschwitz-Birkenau" zu zeigen.

Herr Janßen antwortet, dass sich die VHS der Sache angenommen habe. Er werde sich nach dem Stand erkundigen und über das Protokoll darüber informieren.

Anmerkung der Protokollführung:

Die VHS nimmt Kontakt mit dem Verein zum Erhalt der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau e. V. für eine Terminierung der Ausstellung auf.

- - - - -

2. **Herr Riese** habe erfahren, dass die Garderobengebühr im Neuen Theater verdoppelt worden sei.

Herr Janßen teilt mit, dass er im Zuge der EURO-Umstellung, statt bisher 1 DM, die Gebühr auf 1 Euro festgelegt habe. Dies sei ihm nicht schwer gefallen, wenn man sieht, dass andere Theater schon lange drei oder vier DM für die Garderobenabgabe kassierten.

- - - - -

3. **Herr Riese** fragt, ob beabsichtigt sei, dass die Stadt Emden sich mit Veranstaltungen an den Kulturtagen, wofür der Nds. Städtetag in diesem Jahr in der Zeit vom 16. - 18.03.2002 aufgerufen habe, beteiligen werde.

Es wird die Beantwortung über das Protokoll zugesagt.

Anmerkung der Protokollführung:

In diesem Jahr wird der 100. Hafengeburtstag gefeiert, und zwar schwerpunktmäßig in der Zeit vom 19.07. bis 08.09.2002. Es können mit Sicherheit einige Veranstaltungen daraus für die Kulturtage gemeldet werden.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 18.15 Uhr.